

Bäche und Böden unter der Lupe

Vor ein paar Jahren hat die Sekundarschule mit grossem Erfolg ein innovatives Unterrichtskonzept eingeführt. Seitdem finden neben dem traditionellen Unterricht in Jahrgangsklassen auch Lektionen in Leistungsgruppen, altersdurchmischten Klassen und zusätzlich in selbstorganisiertem Lernen im Lernraum statt.

Bilder: Michael Weber

MICHAEL WEBER • Ausserdem veranstaltet die Schule jedes Jahr zwei Themenwochen. Die Themenwoche «Natur» vor den Herbstferien war der Biodiversität an Walzenhauser Fließgewässern, rund um die MZA sowie dem Bauernhof «Rosentürmli», Thal, gewidmet.

Die Schülerinnen und Schüler erforschten mit Hilfe von Fachleuten der Schweizer Gewässerschutzorganisation «Aqua viva» die Wasserqualität des Eichenbachs. Mit den mitgeführten Mikroskopen und der anschliessenden Analyse ermittelten die Jugendlichen die Schadstoffbelastung in diesem Fließgewässer. In Thal erfuhren die Lernenden von der Landwirtin Frau Messmer, wie ein Landwirtschaftsbetrieb biodivers geführt wird. Unter Anleitung einer Biologin der PHSG entnahmen die Schülerinnen und Schüler Bodenproben, analysierten diese und trugen die Daten in die nationale Datenbank von «Globe Swiss» ein. Zudem wurde die Umgebung der MZA betreffend Biodiversität unter die Lupe genommen. Zusammen mit den Experten konnten die jugendlichen Forschenden Handlungsbedarf im Bereich der natürlichen Vielfalt aufzeigen und

- 01 Titelschicht
- 03 Gmaand
- 10 Kanto ond Land
- 12 Gwerb
- 17 Veschides
- 18 Kurzgschicht
- 19 Verein
- 20 Schuel
- 22 Lesezeichen
- 23 Veschides
- 24 Kirche
- 26 Neus us de Gmaand

legten sogleich auch Hand an, indem sie beispielsweise neuen Lebensraum für Igel und Insekten schufen.

LERNENDE ALS DOKUMENTARFILMENDE

Die Tätigkeiten rund um die Bäche, den Bauernhof und die MZA hielten die Schülerinnen und Schüler mit ihren Kameras fest. Im Schulzimmer wurden die Videos gesichtet, geschnitten, vertont und weiterverarbeitet. Die Themenwoche zeigte eindrücklich, wie an der Sekundarschule am Beispiel der Bereiche Naturwissenschaften und Informatik fächerübergreifend gelehrt und gelernt wird.



DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Obergericht stellt Gültigkeit der Mobilfunkinitiative fest | Das Bundesgericht hiess im Sommer die Beschwerde gegen das Urteil des Obergerichts teilweise gut. Der Fall wurde daher an das Obergericht zur neuen Beurteilung zurückgewiesen. Dieses stellt mit Entscheid vom 5. Oktober 2023 unter Berücksichtigung des Bundesgerichtsurteils fest, dass die Initiative «Kein Mobilfunk auf öffentlichem Grund» gültig ist. Der dem Gemeinderat Walzenhausen gleichlautende Entscheid des Regierungsrates wurde aufgehoben.

Der Gemeinderat wird sich anlässlich seiner November-Sitzung mit dem Urteil und dem weiteren Vorgehen befassen. Vor weiteren Entscheiden gilt es, die Beschwerdefrist von 30 Tagen respektive die Rechtskraft des Obergerichtsurteils abzuwarten.

Taxordnung 2024 genehmigt | Der Gemeinderat hat die Taxordnung 2024 für das Alterswohnheim Walzenhausen genehmigt. Sowohl bei den Pflegeansätzen als auch bei den Pensionstaxen erfolgen Erhöhungen.

Die kommunalen Pflegekosten orientieren sich an den vom Regierungsrat des Kantons Appenzell Ausserrhoden jährlich festgelegten Maximalansätzen. Die Kosten für die Pflege werden auf die Krankenkassen, Bewohnerinnen und Bewohner der Institutionen und die Gemeinden als Restfinanzierende aufgeteilt. Die Taxen werden den neuen kantonalen Maximalansätzen angeglichen. Die daraus entstehenden Mehrkosten gehen vollumfänglich zu Lasten der jeweiligen Gemeinde am zivilrechtlichen Wohnsitz der einzelnen Alterswohnheimbewohnenden. Ausnahmen bilden die Pflegestufen eins und zwei, bei welchen die zusätzlichen Kosten von drei respektive zehn Prozent zulasten der Bewohnenden gehen.

Die Gebühren für die Pension steigen durchschnittlich um rund fünf Prozent, was insbesondere auf die Teuerung zurückzuführen ist.

Die Taxordnung 2024 kann auf der Website der Gemeinde unter Verwaltung > Reglemente eingesehen und heruntergeladen werden.



Pflegeansätze und Pensionstaxen werden im Alterswohnheim erhöht



DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Strassenaufsichtskommission mit neuem Mitglied |

Seit Juni 2023 bestehen in der Strassenaufsichtskommission zwei Vakanzen. Als neues Mitglied hat der Gemeinderat Jonathan Gammenthaler, Lachen gewählt. Das neue Kommissionsmitglied ist Bauführer im Bereich Strassenbau eines führenden Unternehmens in der Ost-

schweiz und ergänzt die Kommission somit mit seinem Fachwissen bestens. Um die Kommission zu komplettieren, wird weiterhin eine Person, vorzugsweise aus dem Bereich Bau und Planung, gesucht. Bei Interesse melden Sie sich in der Gemeindekanzlei.

Korrigenda Treffpunkt 222

«Jungbürgerinnen und -bürger gefeiert» auf Seite 8.
Die Bilder stammen von Sophie Widmer.



Den Abschluss machte ein feines Essen auf der Meldegg



Bei der Feier der Jungbürgerinnen und -bürger stand die Freude im Vordergrund

Journalismus – dein Traumberuf?

Das Dorfgeschehen hautnah erleben! Schreiben, fotografieren, formulieren – ist das deine Passion? Träumst du schon heute davon, einmal JournalistIn zu werden? Wir bieten dir die Möglichkeit, jetzt den ersten Schritt zu wagen:

Wir – die Treffpunkt-Redaktion – suchen junge Schreibende, die unser Gemeindeblatt mit Texten bereichern. Interessiert?

Ab sofort – melde dich bei:
gemeindekanzlei@walzenhausen.ar.ch

Wir freuen uns auf dich!

DER GEMEINDERAT INFORMIERT

In Walzenhausen wird gebaut | In Walzenhausen entsteht nach und nach zeitgemässer und bedürfnisgerechter Wohnraum. Dieses Jahr konnten diverse Wohnbauten neu bezogen werden. Die Gemeinde Walzenhausen gratuliert den Bauherrinnen und Bau-

herren zum Ein- oder Mehrfamilienhaus. Überreicht wurde den stolzen Besitzern ein Walzenhauser Hirsch, geschnitzt von Köbi Frischknecht aus Wald AR. Das Wappentier aus heimischer Lärche ziert die Eingänge der Liegenschaften.





DER GEMEINDERAT INFORMIERT

9,5 Millionen Franken gegen den Investitionsstau | An der öffentlichen Versammlung in Walzenhausen sind die Pläne für die Erneuerung der Badi Ledi und der Mehrzweckanlage vorgestellt worden.

Bis 2027 plant die Gemeinde Walzenhausen zwei grosse Investitionsvorhaben: die Sanierung der Mehrzweckanlage (MZA) und jene des Schwimmbads Ledi. Beide Projekte kosten zusammen rund 9,5 Millionen Franken. «Wir machen das nicht aus Plausch», sagte Gemeindepräsident Michael Litscher am Dienstagabend an der öffentlichen Versammlung zum Voranschlag 2024 im Singsaal der MZA. Vielmehr gebe es einen Investitionsstau, den die Gemeinde nun aktiv angehen wolle.

Die MZA ist nach 40 Jahren Betriebszeit in vielen Bereichen nicht mehr auf dem neusten Stand. Deshalb müssen nun unter anderem die Aussenhülle und, soweit notwendig, die Innenräume erneuert und die Turnhalle saniert werden. Zudem werden die Gasheizung und teilweise das Mobiliar ersetzt. Auch eine Photovoltaikanlage wird realisiert. Gemäss Sanierungskonzept werden die Arbeiten in Etappen ausgeführt, der Start dazu erfolgt voraussichtlich im Sommer 2024.

Mehrkosten wegen Bauteuerung

Während die beiden ersten Sanierungsetappen, die zwischen 2014 und 2016 erfolgten, vier Millionen Franken kosteten, beträgt das Investitionsvolumen nun 9,5 Millionen Franken. Beim Vorprojekt ging der Gemeinderat noch von 7 Millionen Franken aus. Dieser Kostenvoranschlag sei zu ungenau gewesen, sagte Litscher. Dazu kam die Bauteuerung. Ziel ist es nun, für das Vorhaben nicht mehr als 8 Millionen Franken auszugeben. Das soll unter anderem durch Optimierungen und Einsparungen bei der Arbeitsvergabe gelingen, wie der Gemeindepräsident erklärte.

Die Sanierungspläne wurden von den rund 40 Anwesenden wohlwollend aufgenommen. Ein Anwohner befürchtete aber, dass die geplante Photovoltaikanlage die Nachbarn blenden könnte. Litscher versicherte, dass die Gemeinde alles unternehmen werde, um dies zu verhindern.

Badi-Neubau ist vom Tisch

Nebst der MZA muss auch die Badi modernisiert werden.

Hier gebe es ebenfalls Handlungsbedarf, selbst wenn dieser auf den ersten Blick nicht ersichtlich sei, so Litscher. Aus wirtschaftlichen Gründen und wegen der Verhältnismässigkeit hat sich der Gemeinderat für eine Sanierung und gegen einen Neubau entschieden. Auch eine mögliche Erweiterung der Anlage ist vorerst kein Thema.

Als Erstes sind 2024 der Ersatz der Beckenfolie sowie der erste Teil der Erneuerung der Badtechnik und der Gebäudesanierung geplant. Die weiteren Arbeiten werden 2026 und 2027 ausgeführt. Gebaut wird jeweils ausserhalb der Badesaison. Die Kosten belaufen sich, verteilt über mehrere Jahre, auf rund 1,5 Millionen Franken.

Verschuldung wird steigen

Weil es sich um gebundene Ausgaben handelt, sind für beide Sanierungsprojekte keine Volksabstimmungen notwendig. Wegen des hohen anstehenden Investitionsvolumens wird sich die finanzielle Situation von Walzenhausen verschlechtern. Die finanzstarke Vorderländer Gemeinde verfügte 2022 über ein Nettovermögen pro Einwohner. Gemäss Finanzplan wird sich dies bis 2027 ändern. Bis dann könnte die Pro-Kopf-Verschuldung auf über 5000 Franken steigen, was als hoher Wert gilt. Die Gemeinde erhalte mit den Investitionen aber auch einen Gegenwert, betonte Litscher.

Zumindest für nächstes Jahr sieht es noch besser aus. Der Voranschlag 2024, über den die Stimmberechtigten am 26. November abstimmen werden, sieht aber dennoch ein Defizit vor. Bei Ausgaben von 14,5 Millionen Franken beträgt dieses 900 000 Franken. Der Gesamtaufwand liegt im Voranschlag 2024 rund eine halbe Million Franken über dem Durchschnitt der letzten Jahre. Aufgrund des stattlichen Eigenkapitalpolsters von 11,9 Millionen Franken kann die Gemeinde den Aufwandausschuss ausgleichen, falls ein solcher anfällt. Der Steuerfuss soll deshalb bei 3,2 Einheiten bleiben.

Im nächsten Jahr plant die Gemeinde Nettoinvestitionen von 2,6 Millionen Franken. Nebst ersten Ausgaben für die beiden beschriebenen Vorhaben sind darin Wasser- und kantonale Strassenbauprojekte, die Teilerneuerung des Vereinslokals sowie die Erneuerung des Spielplatzes im Dorf enthalten. Bericht: Jesko Calderara, Appenzeller Zeitung

Kurtaxenerhebung durch die Gemeinde Walzenhausen / Meldepflicht

Die jährliche Erhebung der Kurtaxe als Abgabe für die Tourismusförderung steht an. Das Kurtaxenreglement (Genehmigung erfolgte am 8. März 2021) finden Sie auf unserer Website (Verwaltung > Reglemente).

Bitte melden Sie die Anzahl der erfolgten Übernachtungen des Jahres 2023 bis zum **12. Januar 2024** an die Finanzverwaltung, Dorf 84, 9428 Walzenhausen, finanzverwaltung@walzenhausen.ar.ch, Tel. 071 886 49 81.

Bei allfälligen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten über Weihnachten und Neujahr 2023/2024

Es gelten folgende Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr:

Von Montag, 25. Dezember 2023 bis Freitag, 5. Januar 2024

bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Ab Montag, 8. Januar 2024 gelten die üblichen Öffnungszeiten. Termine nach Vereinbarung.

Notfallnummern:

Todesfall: 076 533 49 80

Wasserschaden: 079 656 07 78

Christbaumsammlung

Am **Samstag, 6. Januar 2024** sammelt der Fassdaubenclub Lachen ab 7 Uhr die Christbäume ein. Die Tannen können bei den Kehrichtsammelplätzen deponiert werden.



Mitwirkung zur Ortsplanungsrevision der Einwohnergemeinde Walzenhausen

Der Gemeinderat hat im Zusammenhang mit der Revision der Ortsplanung den Zonen- und Richtplan der Einwohnergemeinde Walzenhausen zur öffentlichen Mitwirkung verabschiedet.

Die Mitwirkung gemäss Art. 4 des Bundesgesetzes über die Raumplanung (RPG) i. V. m. Art. 6 des Gesetzes über die Raumplanung und das Baurecht (BauG) und Art. 5 des Baureglements der Gemeinde Walzenhausen dauert von **Montag, 30. Oktober 2023 bis Freitag, 22. Dezember 2023**.

Die Richt- und Zonenplaninstrumente können bei der Gemeindekanzlei oder online unter www.walzenhausen.ch > Aktuelles > News eingesehen werden.

Stellungnahmen sind bis Ende der Mitwirkungsfrist der Gemeindekanzlei (gemeindekanzlei@walzenhausen.ar.ch) einzureichen.



Lichterglanz hoch über dem Bodensee

Unser Dorf erstrahlt in der Adventszeit im
Weihnachtslicht. Bilder: Isabelle Kürsteiner

KARIN STEINGRUBER / ISABELLE KÜRSTEINER • Erleben sie die strahlende Weihnachtsbeleuchtung bei einem Spaziergang durchs Dorf und entdecken sie die 40 Leuchtkörper, die 6 festlich geschmückten Postautohaltestellen, die beleuchtete Tankstelle und die originellen Adventsfenster, welche zu einem Moment der Ruhe einladen. Und vielleicht entscheiden sie spontan, dass sie das Postauto zurück nach Hause nehmen. Freuen wir uns auf Begegnungen im leuchtenden Walzenhausen.

VORSCHLÄGE FÜR SPAZIERGÄNGE

Parkplatz Wertstoffsammelstelle

Stefanie und Jens De Buhr, Almendsberg 1473
Familie Räsamen, Schutz 627
Alterswohnheim Almendsberg, Almendsberg 613

Parkplatz Bahnhof

Jacqueline Vecellio, Nord 34
Marianne Künzler, Loch 1306
Gemeindeverwaltung, Dorf 84
Angelika Huber, Dorf 96
Schulhaus Dorf, Dorf 69
Evangelische Kirche Walzenhausen, Dorf 112
Haus im Ruthen, Ruthen 145

Parkplatz Aussichtspunkt Güetli

Dominique Christ, Güetli 174
Schulhaus Güetli, Güetli 181
Tankstelle Hasenbrunnen
Andrea und Simon Hofstetter, Weid 1226



Parkplatz Hasenbrunnen

Postautohaltestelle Hasenbrunnen
Richtung Dorf: Tankstelle
Richtung Platz: Naturprodukte Kellenberger, Platz 230
Postautohaltestelle Gaismoos

Parkplatz Schulhaus Bild oder Wilen

Schulhaus Wilen, Wilen 396
Postautohaltestelle Leuchen
Schneider Brigitte und Daniel, Bild 304
Postautohaltestelle Bild
Schulhaus Bild, Bild 284
Familie Koch, Kuss 312
Familie Staub, Wilen 364

Parkplatz Schwimmbad

Postautohaltestelle Moos
Familie Wiesmann, Moos 1152

Parkplatz Vereinslokal Lachen

Postautohaltestelle Lachen
Familie Gammenthaler, Held 78



Letzte Postautoverbindungen für eine Fahrt durchs Lichtermeer

Fahrplan gültig bis 09.12.2023

(neuen Fahrplan ab 10.12.2023 beachten)

Lachen alte Post	17:37	19:37
Lachen Moos	17:39	19:39
Bahnhof ab	17:45	19:45
Güetli	17:46	19:46
Hasenbrunnen	17:48	19:48
Bild	17:50	19:50
Gaismoos	17:52	19:52

Unterer Platz	18:54	19:56
Hasenbrunnen	18:54	19:56
Güetli	18:56	19:58
Bahnhof	18:59	20:04
Moos	19:03	
Lachen alte Post	19:06	

ME KENNT SI: MITARBEITENDE DER GEMEINDEBETRIEBE WALZENHAUSEN IM PORTRAIT



Lea Zefiq, Lernende Gemeindeverwaltung

Am 2. August hat Lea Zefiq ihre Lehrstelle auf der Gemeindeverwaltung angetreten. Während der dreijährigen Ausbildung wird die Lernende sämtliche Abteilungen der Gemeinde sowie das Zivilstandsamt in Rehetobel kennen lernen. Bild: Iris Oberle

IRIS OBERLE • Lea Zefiq wollte schon immer eine KV-Ausbildung machen. Als sie zum Schnuppern auf die Gemeindeverwaltung durfte, war ihr klar, dass dies der perfekte Ort für eine Lehre sein würde. Büroarbeit aber auch Kundenkontakt – diese Abwechslung gefällt ihr. Auch die übersichtliche Grösse der Gemeinde, das kleine Team, vor allem die Lage von Walzenhausen – das alles passt. «Ich setze mich in der Mittagspause meist irgendwo hin, wo ich auf den See schauen kann. Die Aussicht ist einfach wunderschön, und ich verbringe auch gerne Zeit in der Natur hier», sagt die 15-Jährige mit einem Lächeln.

UMFANGREICHER EINBLICK IN DIE ABTEILUNGEN

Momentan arbeitet die Auszubildende auf dem Einwohneramt. «Es ist sehr spannend, auch die Kontakte mit der Bevölkerung schätze ich sehr», erzählt sie. Danach darf sie ein halbes Jahr lang in der Bauverwaltung mitarbeiten. Im zweiten Lehrjahr wird sie Einblicke ins Betriebs- sowie Grundbuchamt erhalten, im dritten Jahr dann auf der Gemeinde-

kanzlei, der Finanzverwaltung sowie auf dem Zivilstandsamt in Rehetobel. «Ich freue mich auf alle Bereiche. Sie sind sehr unterschiedlich, und ich werde von allen Ämtern profitieren. Besonders freue ich mich auf das halbe Jahr auf der Gemeindeganzlei. Ich hoffe, ich kann einiges an Organisationsarbeit mitleisten. Das mache ich sehr gern.»

TANZ UND REISEN ALS HOBBYS

Seit vier Jahren wohnt Lea Zefiq mit ihrer Familie in Goldach, davor waren sie im Thurgau daheim. Sie tanzt sehr gerne, momentan pausiert sie jedoch. «Ich habe vor einigen Jahren mit Hip-Hop begonnen, was mir grossen Spass macht. Im Moment möchte ich mich jedoch auf die Ausbildung konzentrieren, weshalb ich eine Pause mache. Dafür bleibt mir noch das Reisen. Zusammen mit meiner Familie haben wir schon viele Länder bereist. Die Sommerferien verbringen wir immer im Kosovo, dem Heimatland meiner Eltern.»

Lea Zefiq freut sich auf ihre Reise durch die Abteilungen der Gemeinde. «Wenn in der Pause das eine oder andere besprochen wird, bin ich sehr neugierig auf das, was mich erwartet. Und wenn ich mich eingearbeitet habe und etwas «Alltag» eingekehrt ist, werde ich auch wieder mit dem Tanzen anfangen und Sport machen. Das wird ein guter Ausgleich zu meiner Arbeit sein.»

AUFRUF DES REGIERUNGSRATS: INFORMIEREN UND ABSTIMMEN

Am 26. November 2023 stimmen die Ausserrhoder Stimmberechtigten über die künftige Gemeindestruktur im Kanton ab. Es wird seit der Abschaffung der Landsgemeinde eine der prägendsten Abstimmungen in der Geschichte von Appenzell Ausserrhoden sein. Deshalb ruft der Regierungsrat die Stimmberechtigten auf, sich über die Abstimmung zu informieren und von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Die Abstimmungsunterlagen werden in diesen Tagen von den Gemeinden an die Stimmberechtigten verschickt. Alle Informationen zum bevorstehenden Urnengang sind auf der Website des Kantons unter www.ar.ch/gemeindestruktur abrufbar.

Am 26. November 2023 stehen zwei Varianten über die künftige Entwicklung der Gemeindestruktur in Appenzell Ausserrhoden zur Auswahl: einerseits der vom Regierungsrat bevorzugte Gegenvorschlag und andererseits die so genannte Eventualvorlage. Beide Vorlagen haben zum Ziel, die Gemeindestrukturen zu erneuern – unterscheiden sich aber im Weg, der dahin führt.

Die staatsrechtlichen Fachbegriffe «Gegenvorschlag» und «Eventualvorlage» sind sperrig und sagen nicht direkt, um was es geht. Beim **Gegenvorschlag** entwickeln Gemeinden und Kanton gemeinsam und unter kantonaler Federführung neue Gemeindestrukturen. Ziel ist, aus den heute zwanzig Gemeinden drei bis fünf Gemeinden zu schaffen und Kräfte zu bündeln, wo es sinnvoll ist. Bei der **Eventualvorlage** werden gesetzliche Voraussetzungen geschaffen, damit Gemeinden fusionieren können – ohne konkreten Auftrag. Die Initiative für Fusionen müsste von den Gemeinden selber kommen. Werden beide Vorlagen abgelehnt, bleibt vorderhand alles beim Alten.

Um die inhaltlich anspruchsvolle Abstimmung möglichst verständlich zu machen, stellt der Kanton zahlreiche Informationen auf seiner Website zur Verfügung, vom Erklärfilm bis hin zu einer Sammlung von weiterführenden Fragen und Antworten. Ebenfalls auf der kantonalen Website findet sich ein Kalender mit vielen Veranstaltungen, an denen diese zukunftsweisende Frage diskutiert wird. Alle Informationen helfen der Meinungsbildung und können unter www.ar.ch/gemeindestruktur abgerufen werden.

Die Abstimmung vom 26. November 2023 ist zukunftsweisend für die Gemeinden von Appenzell Ausserrhoden. Es ist eine der wichtigsten Abstimmungen seit der Abschaffung der Landsgemeinde. Der Regierungsrat hält eine zukunftsweisende Veränderung der Gemeindestruktur für nötig und ist sich der Tragweite der Abstimmung bewusst. Er spricht sich für die Annahme des Gegenvorschlags aus. Damit könnte Appenzell Ausserrhoden seine Gemeindestruktur den heutigen und künftigen Herausforderungen anpassen.

Dem Regierungsrat ist es wichtig, dass sich die Stimmberechtigten ausreichend und sachlich über die beiden Varianten orientieren, da es dabei um eine Weichenstellung geht, mit der sich die Gemeinden für die Zukunft neu strukturieren können. Für diese Entscheidung von Tragweite, ruft der Regierungsrat alle stimmberechtigten Ausserrhoderinnen und Ausserrhoder auf, sich eine Meinung zu bilden und am 26. November 2023 an die Urnen zu gehen.

Die Abstimmungsunterlagen werden den Ausserrhoder Stimmberechtigten in diesen Tagen durch die Gemeinden zugestellt.



- Ihr Spezialist für Wartung + Reparaturen der Marken: Volkswagen, Audi, SEAT, ŠKODA und VW Nutzfahrzeuge
- Verkauf von Jahreswagen + Occasionswagen
- Pneuservice + Räderhotel
- stop+go mobil! Die kostenlose Mobilitätsversicherung für alle Marken
- Service + Reparatur sämtlicher Marken

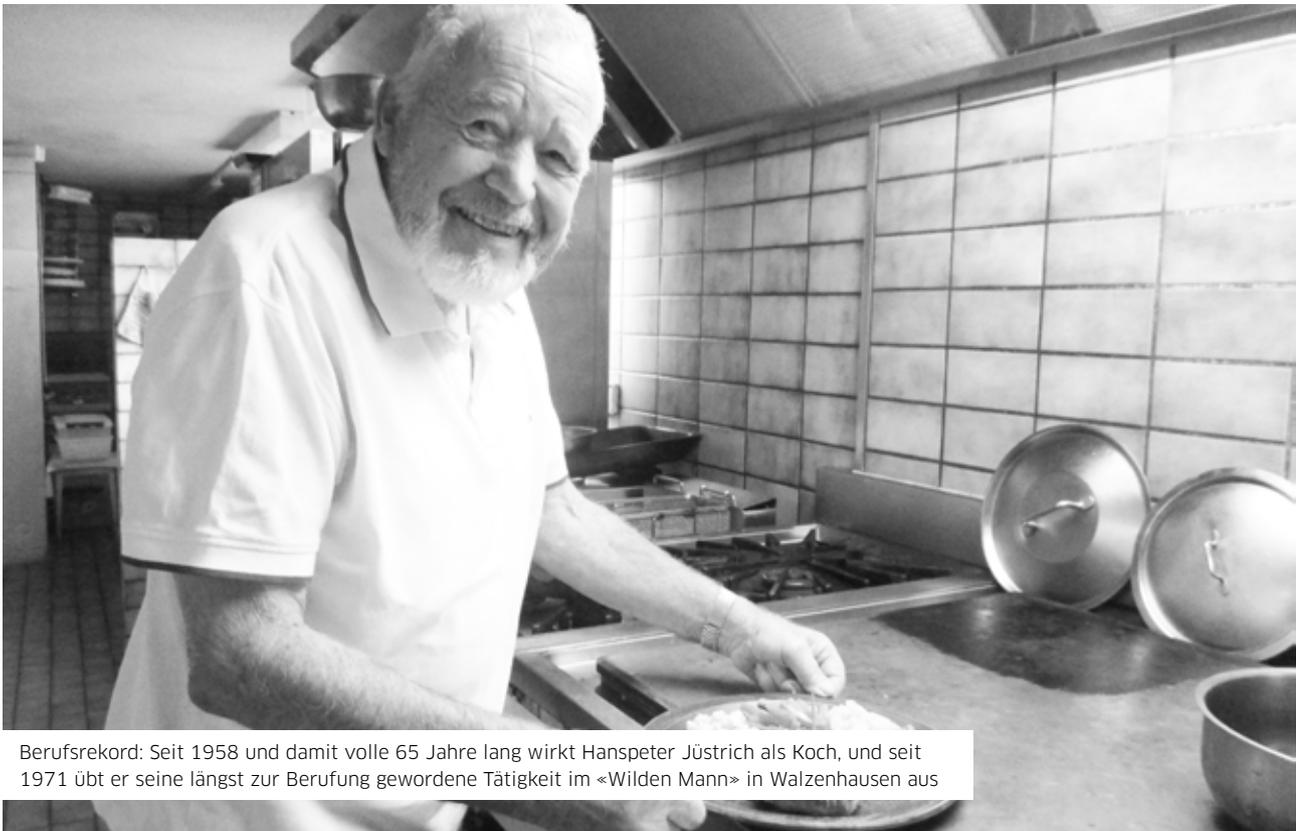


Garage Steingruber GmbH

Aeschi 1091, 9428 Walzenhausen
 Telefon 071 886 40 50
 Telefax 071 886 40 51
info@garage-steingruber.ch
www.garage-steingruber.ch

Berufsrekord: Hanspeter Jüstrich ist seit 65 Jahren Koch

1958 begann Hanspeter Jüstrich seine Ausbildung zum Koch. Diesem Beruf ist er treu geblieben, und noch immer führt der 83-Jährige das Restaurant Wilden Mann in Walzenhausen. Bild: Peter Eggenberger



Berufsrekord: Seit 1958 und damit volle 65 Jahre lang wirkt Hanspeter Jüstrich als Koch, und seit 1971 übt er seine längst zur Berufung gewordene Tätigkeit im «Wilden Mann» in Walzenhausen aus

PETER EGGENBERGER • Wenn Hanspeter alias Hampi von seinen Zeiten als Küchenchef auf den Weltmeeren erzählt, wird es spannend. Der Koch-Rekordhalter hat viel von der Welt gesehen und dabei seine Berufskennntnisse erweitert. Nach dem Abschluss des Kapitels Seefahrt fand er im «Wilden Mann» an der Auerstrasse in Walzenhausen einen endgültigen Ankerplatz.

LEHRE IN BERN

Aufgewachsen in Walzenhausen, zog es ihn bereits nach dem Schulbesuch in die Fremde. Seine Kochlehre absolvierte er ab 1958 im renommierten «Café de la Paix» in Bern. Anschließend trat er im Pizolgebiet eine Saisonstelle an. Als er von einem Kollegen über die beruflichen Möglichkeiten auf hoher See erfuhr, packte ihn das Fernweh endgültig. Er heuerte auf dem Kreuzfahrtschiff MS Maas an und erlebte den Pendelbetrieb zwischen Rotterdam und New York.

FERNE ZIELE UND HEIMATLICHE NÄHE

Später erfolgte sein Einsatz als Küchenchef auf Frachtschiffen, die ferne Ziele wie Argentinien, Brasilien, Peru, Angola, Finnland und andere ansteuerten. Dazwischen erfolgten immer wieder Einsätze in der engeren Heimat. 1970 übernahm er als Gerant die Führung des Hotels Rosenberg ob Walzenhausen, das damals einer Handelsfirma gehörte. In die Zeit

seiner Heimaturlaube fielen zudem Militärdienste, die er als versierter Küchenchef absolvierte. Dann zog es ihn ein letztes Mal aufs weite Meer, ehe er das Restaurant Wilden Mann kaufte und hier 1971 seine Tätigkeit als selbständiger Wirt aufnahm. Schon bald stand ihm Gattin Trudi tatkräftig zur Seite, mit der er 1972 den Bund der Ehe schloss.

NEUBAU NACH VERHEERENDER FEUERSBRUNST

Ein herber Schicksalsschlag war die Feuersbrunst vom 2. April 1987, die zu einem Totalschaden der Restaurant- und Wohnliegenschaft führte. Nach der Devise «Kopf hoch, das Leben geht weiter!» wurde der Wiederaufbau speditiv vorangetrieben, und noch im gleichen Jahr konnten Gäste im Neubau willkommen geheissen werden. Nach dem Tod der Gattin fand Hanspeter mit Lore Büchler eine neue Partnerin, die im Oktober 2022 verstorben ist. Trotzdem steht der Rekord-Berufsmann noch immer am Herd und serviert seinen Gästen Feines aus der Küche. «Bis auf Weiteres bleibt das so», meint Hampi lakonisch, und Gäste aus nah und fern sind froh, dass im «Wilden Mann» noch immer eingekehrt werden kann.

Wirte-Ruhetage ...

... sind Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

Zauberhaftes für Garten und Haus

Ein neuer Laden belebt den Ortsteil Platz. Speziell dabei: Die schönen Garten- und Haus-Dekos können jederzeit und selbstständig bezogen und via TWINT bezahlt werden. Und wer die kleinen Dinge liebt, die im Haus ausgestellt sind, kann einfach klingeln oder anrufen. Bilder: Iris Oberle



Brigitte und Daniel Schneider fühlen sich wohl in ihrem Daheim im Bild

IRIS OBERLE • Im Januar dieses Jahres haben Brigitte und Daniel Schneider das Haus neben der alten Post Platz gekauft. Zugezogen ist das Paar aus Gossau, wo die beiden zwölf Jahre lang das Schloss Oberberg geführt und auch dort gewohnt hatten. Die gebürtige Oberösterreicherin erzählt schwärmerisch: «Es war ein Traum. Wir hatten uns sofort in das Schloss verliebt. Wir haben da gewohnt, gewirtet und alles selber gemacht; vom Garten bis zur aufwendigen Dekoration des ganzen Schlosses inklusive des Schlossgartens. Mein Mann und ich lieben das Dekorieren. Darauf konzentrieren wir uns jetzt. Wir hatten beide Lust auf etwas Neues, deshalb haben wir den Pachtvertrag nicht verlängert. Trotzdem bin ich Gastronomin mit Leib und Seele geblieben.» Nicht ganz von der Gastronomie hat sich Daniel Schneider gelöst. Der Wirtschaftsingenieur betreibt seit Februar zusammen mit seinem Team das «Rubens» am Roten Platz in St. Gallen. Auch dieses wird vom Paar gemeinsam dekoriert.

«VERZAUBERTE MOMENTE» IN RORSCHACH

Sie hätten viel und oft umdekoriert, berichtet Brigitte Schneider. Alles, was ausgestellt war, konnte man auch kaufen. Die Schlossgäste hätten das sehr geschätzt. Und so kam der Gedanke, einen Laden mit Geschenk- und Dekoartikeln zu eröffnen. 2016 fanden Sie ein geeignetes Lokal an der Neugasse in Rorschach und nannten es «Verzauberte Momente». Zu kaufen gibt es Mode- und Wohnaccessoires, Geschirr, Kerzen, Geschenkartikel, Karten, Gartenideen und vieles mehr – inklusive einer Männerecke mit originellen Geschenken für Ihn. Momentan glitzert es in allen Farben und Formen rund um Weihnachten. Im Webshop können Grusskarten gekauft werden – Fotografien von Brigitte Schneider, die früher auch als Fotografin gearbeitet hatte. Das Sortiment wird bald erweitert werden.

GESCHMACKVOLLE ROST-DEKOS FÜR DEN GARTEN

«Für die grösseren Sachen haben wir in Rorschach leider keinen Platz. Deshalb verkaufen wir diese Dekorationen – das meiste für den Garten – nun vor unserem Wohnhaus im Bild 304», erzählen die beiden. Die «Gartenliebelei» im Bild ist also die Erweiterung des Ladens in Rorschach. «Wir haben das Schloss Oberberg schon mit schönen Rost-Artikeln geschmückt. Unsere Gäste waren begeistert».

Dekoration aus Rost gibt es schon eine Weile – und der Trend ist ungebrochen. Zum Verkauf werden Deko-Tiere – Katzen, Hunde und Hirsche – angeboten,

filigrane Gartengitter in vielen Variationen, robuste Pflanzentöpfe, bezaubernde Vogelhäuschen, die zur dunklen Jahreszeit auch mit einer Kerze beleuchtet werden können. Auch kleinere metallene Kunstwerke findet man im Bild. Wer etwas möchte, was nicht ausgestellt ist, darf gerne nachfragen. Vieles kann auf Wunsch bestellt werden.

Was für schöne, extravagante und doch natürliche Akzente die Rost-Objekte setzen können, sieht man am Fussweg, welcher links am Haus vorbei führt. Hier hat Daniel Schneider eine zauberhafte Gartenecke erstellt. Das Paar möchte das Angebot in Walzenhausen stetig erweitern – auch mit kleinen Geschenk- und Dekorationsartikeln für drinnen, die im Schaufenster ausgestellt werden sollen. Für «verzauberte Momente» im Haus und «Gartenliebelei» draussen.



Kontakt:

Brigitte und Daniel Schneider, Bild 304.
Tel: 071 551 26 13, oder: 079 370 63 20
<https://verzauberte-momente.ch>,
info@verzauberte-momente.ch
Auch auf Instagram und Facebook

Kita Wirbelwind – Kinder im Mittelpunkt



ZVG • Für wen steht die Kita im Mittelpunkt? Natürlich für unsere Kinder im Alter ab drei Monaten bis zum Kindergarten. Während dieser Zeit entwickelt sich ein Kind enorm vom Krabbelkind bis zu einem selbstständigen und selbstbewussten Kind, das weiss sich zu wehren, zu spielen, zu basteln, zu bewegen und soziale Kontakte respektive Freundschaften zu knüpfen. Ein weiterer entscheidender Punkt in dieser wichtigen Phase ist unser Personal. Jedes Jahr schliessen bei uns zwei Lernende ihre Ausbildung zur FaBe Kind ab. Im Sommer durften wir zwei Lernenden zu ihren sehr guten Lehrabschlüssen gratulieren und sie ins Berufsleben starten lassen. Diese Personen spielen in einer Kita eine sehr wichtige Rolle, sie sind Vorbilder und Bezugspersonen. Die Ausbildung beinhaltet in erster Linie den Umgang mit den Kindern im sozialen Bereich. Anhand von Lernzielen wird aber auch in den Gebieten Haushalt und Küche Selbstkompetenz erworben. Die Theorie in der Berufsschule plus Zusatzaufgaben komplettieren die Ausbildung.

Alles tönt recht fachlich und theoretisch, doch natürlich sind unsere Angestellten flexibel und spontan. Das Allerwichtigste ist die Ausstrahlung und die Fröhlichkeit mit der sie den Alltag der Kinder gestalten. Viel Freude und Spass ist für unsere Kinder das Tagesmotto. Haben Sie Interesse an unserer Kita in Heiden und Wolfhalden, rufen Sie uns an. Über einen Besuch und Ihr Interesse freuen wir uns. Ab sofort bieten wir an den Standorten Heiden und Wolfhalden Betreuungsplätze an. Bilder: zvg

Kita-Wirbelwind Team

Kontakt:

kita Wirbelwind, Kirchplatz 3
9410 Heiden
Tel. 071 888 88 78
www.kita-wirbelwind.ch



Begeisterung?

«Gemeinsam für Sie. Mit Kompetenz für Versicherung und Vorsorge.»

Was immer Sie vorhaben. Wir sind für Sie da.

Roger Rüesch
Versicherungs-/Vorsorgeberater

Helvetia Versicherungen
Agentur Appenzeller Vorderland
Platz 694, 9428 Walzenhausen
T 071 888 22 81, M 079 445 65 29
roger.ruesch@helvetia.ch



helvetia 
Ihre Schweizer Versicherung.

Sortiment im Mercato-Shop erweitert

Im Walzenhauser Bahnhofgebäude hat die Mercato Shop AG 2021 ein Ladenlokal eingerichtet. Nach der kürzlich erfolgten Schliessung der Metzgerei Heis wurde das Sortiment deutlich erweitert. Damit hat die Gemeinde ein Einkaufszentrum mit Post-Dienstleistungen erhalten. Bild: Peter Eggenberger



Über das erweiterte Angebot im Walzenhauser Mercato Shop freut sich auch Anja Hug-Tobler, die zum engagierten Verkaufsteam gehört

PETER EGGENBERGER • Unternehmerin Yvonne Schoch, Teufen/Urnäsch, hat 2018 von den Appenzeller Bahnen die Kioske in Bahnhöfen betreibende Firma Mercato Shop erworben. In Zusammenarbeit mit der Walzenhauser Bahnhof AG als Eigentümerin des Bahn-Gebäudes wurde der Walzenhauser Kiosk vor gut zwei Jahren unter Miteinbezug der ehemaligen Post-Lokalitäten in ein eigentliches Ladengeschäft umgewandelt.

ANLAUFSTELLE FÜR POSTKUNDEN UND TOURISTEN

Nach der unlängst erfolgten Schliessung der Metzgerei wurde das Mercato-Sortiment bedeutend vergrössert. Zum Angebot gehören heute Back-, Fleisch- und Wurstwaren, Frischprodukte, Weine und alkoholfreie Getränke, Rauchwaren, Süssigkeiten, Haushaltartikel, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Souvenirs, Schreibwaren und anderes. Gut frequentiert wird ferner die Post-Agentur. Überdies ist der Shop Anlaufstelle für Touristen, die sich gerne mit aufliegendem Werbematerial bedienen und beraten lassen.

AN SIEBEN TAGEN DURCHGEHEND GEÖFFNET

Attraktiv sind die Öffnungszeiten, ist doch der Shop werktags von 7 bis 19 und sonntags von 8 bis 18 Uhr durchgehend zugänglich. Zum von Nicole Herzog und Team geführten Shop gehört auch ein kleines Café, das sich längst als beliebter Treffpunkt etabliert hat. Der entsprechende Platz im Freien befindet sich im unmittelbaren Eingangsbereich, der aus verständlichen Gründen mit einem Rauchverbot belegt ist.

PubliCar Oberegg-Reute Abends stündlich ab Heiden

Stündliche Fahrten ohne Reservation

(im Online-Fahrplan ersichtlich)

- Ab Heiden ab 20.35 Uhr mit «Tür-zu-Tür-Service» nach Platz, Leuchen, Bezirk Oberegg und Gemeinde Reute
- Sonntag ab 21.00 Uhr: PubliCar für ganze Gemeinde Walzenhausen

Fahrten mit Reservation Tel. 079 608 75 00

Täglich ab 20.30 Uhr im PubliCar-Gebiet sowie nach Heiden

postauto.ch/publicar-oberegg-reute



PostAuto+

Die gelbe Klasse.



Containerdorf für den Rheinburg-Therapiebereich

Blickfang auf dem Kirchplatz von Walzenhausen ist bis auf Weiteres ein veritables Containerdorf, das Ende Oktober erstellt worden ist. Hier wird für einige Monate der Therapiebereich der Rheinburg-Klinik installiert, weil die entsprechenden Räume im Stammgebäude einer Totalsanierung unterzogen werden. Bild: Peter Eggenberger



In der Rheinburg-Klinik wird die Therapieabteilung umfassend saniert. Während des Umbaus erfolgen die therapeutischen Anwendungen im Containerdorf

PETER EGGENBERGER • «Unsere sich über zwei Etagen erstreckenden Therapielokalitäten sind rund dreissig Jahre alt und bedürfen dringend einer Gesamtsanierung», sagt Klinikdirektorin Danuta Zemp zum bevorstehenden Umbau. «Wir realisieren helle und zeitgemässe Räume, die bewährten und neuen Therapieformen angepasst werden. Neuerungen sind aber auch im Bereich der Gerätschaften und der weiteren Infrastruktur unerlässlich. Der gestaffelt erfolgende Umbau wird ohne Betriebsunterbruch durchgeführt, wobei die Therapien teilweise in die als Provisorien dienenden Container ausgelagert werden. Wir hoffen, die Bauarbeiten Ende Mai 2024 abschliessen zu können.»

ERZIEHUNGSINSTITUT, KURANSTALT UND GRANDHOTEL

Die «Rheinburg» wurde in der ersten Hälfte der 1870er Jahre im Auftrag des damaligen Ortspfarrers Johannes Kopp als Kur-

zentrum und Erziehungsinstitut erbaut. 1878 erwarb Familie Stadler das schlossähnliche Gebäude, das nun als Grandhotel diente. Nach den beiden Weltkriegen hatte der Hotelbetrieb mit Schwierigkeiten zu kämpfen, und als eine familieninterne Nachfolgelösung nicht möglich war, kam es zum Verkauf. 1965 wurde der Verein für Familienherbergen neuer Besitzer, der in der «Rheinburg» preisgünstige Ferien ermöglichte.

UMBAU UND ERWEITERUNG DURCH DIE KANTONALBANK

1985 ging die sichtlich in die Jahre gekommene «Rheinburg» käuflich an die Ausserrhoder Kantonalbank über, die das Gebäude einer Totalsanierung unterzog und erweiterte. Ursprünglich als Schmerzklinik dienend, erfolgte 1995 ein Neustart als Klinik für stationäre und ambulante neurologische und orthopädische Rehabilitation. Seit 2014 gehört die «Rheinburg» zur Gruppe Kliniken Valens.

«Liseli» hat das AHV-Alter erreicht

Der liebevoll «Liseli» genannte und auch so angeschriebene Triebwagen der Rheineck-Walzenhausen-Bergbahn hat das stolze Alter von 65 Jahren erreicht. In den Ruhestand geht das Gefährt aber erst beim Eintreffen des Nachfolgeschiensfahrzeugs. Bild: Peter Eggenberger



Der rote Triebwagen der Rheineck-Walzenhausen-Bergbahn ist 65-jährig und hat damit das AHV-Alter erreicht

PETER EGGENBERGER • 1896 wurde die vom Ruderbach nach Walzenhausen führende, ausschliesslich mit dem Gewicht von Wasser betriebene Bahn eröffnet. Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs (1945) häuften sich Pannen aller Art. Als am 1. Mai 1958 beim talwärts fahrenden Wagen ein Achsenbruch den Bahnbetrieb zum völligen Erliegen brachte, wurde die bereits geplante Totalsanierung zügig umgesetzt. Dabei erfolgte im Bereich Hexenkirchli der Ersatz der Eisenbrücken durch Betonkonstruktionen. In Walzenhausen und im Ruderbach entstanden neue Stationsgebäude, und auch die weitere Infrastruktur wurde umfassend saniert.

EIN LEUCHTENDROTER TRIEBWAGEN

Am 1. Dezember 1958 und damit vor 65 Jahren erfolgte die offizielle Eröffnung der neuen Bahn. Allgemein begeisterte der neue, leuchtendrote Triebwagen, der für den Adhäsions- und Zahnradbetrieb ausgerüstet war. Damit entfiel im Ruderbach das Umsteigen in die bis zum SBB-Bahnhof Rheineck führende Trambahn. Im Buch «Rorschach-Heiden- und Rheineck-Walzenhausen-Bergbahn» sind weitere Angaben zum neuen, 10,7 Meter langen Fahrzeug enthalten. So beträgt das Leergewicht 14 760 Kilogramm, die Talfahrt wird in 9 und die Bergfahrt in nur 6 Minuten zurückgelegt. Auf der flach verlaufenden Strecke Ruderbach bis Bahnhof Rheineck kann eine Geschwindigkeit von 30km/h erreicht werden, während diese bei der Talfahrt 12 bis 15 km/h beträgt.

NEUES «LISELI» AB 2026?

Anlässlich der 2021 durchgeführten Jubiläumsfeier «125 Jahre Bergbahn» wurde klar kommuniziert, dass der Wei-

terbestand der heute zu den Appenzeller Bahnen gehörenden Linie Walzenhausen – Rheineck gesichert sei. Dabei ist eine Exklusivität geplant, wird doch das künftige, von der Firma Stadler Rail hergestellte Fahrzeug die erste vollautomatisch betriebene Zahnradbahn der Welt sein. Die umfassende Erneuerung wird Investitionen im Betrage von 20 bis 25 Millionen Franken auslösen. Noch offen ist derzeit, ob das neue Schienensfahrzeug bereits 2026 in Betrieb gesetzt werden kann. Bis zu diesem Zeitpunkt versieht der 65-jährige Triebwagen «Liseli» treu seinen Dienst, und hoffentlich bleibt das Gefährt von Pannen verschont.

1 760 000 Kilometer zurückgelegt

Gemäss Auskunft von Oliver Bucher, Chef der Werkstatt Heiden der Appenzeller Bahnen, hat «Liseli» in den vergangenen 65 Jahren rund 1 760 000 Kilometer zurückgelegt. Das entspricht 44 Umrundungen der Erdkugel, deren Umfang 40 000 Kilometer misst. Natürlich sind von der erwähnten Zahl einige Kilometer in Abzug zu bringen, weil der Triebwagen wegen Revisionen, den seinerzeitigen Geleise-Erneuerungen und dem Bahnhof-Umbau in Walzenhausen zeitweilig ausser Dienst stand. Trotzdem ist die Fahrleistung rekordverdächtig, und die Bahn-Anrainergemeinden Walzenhausen, Rheineck und St. Margrethen dürfen auf die Exklusivität «Triebwagen Liseli» stolz sein.

Häässer machid Lüüt!

VON PETER EGGENBERGER

1874 erschien die Novelle «Kleider machen Leute!» von Schriftsteller Gottfried Keller. Auch heute gilt «Häässer machid Lüüt!». Dieser Wahrheit war in besonderem Masse Koni Bruderer verpflichtet, der als stets chic angezogener Mann ein ganz besonderes Geschäftsmodell pflegte ...

Ab und zu tauchte er am Stammtisch im «Wilden Mann» auf, der immer elegant gekleidete Konrad Bruderer alias Koni. Als er eines montags speziell herausgeputzt erschien und fragende Blicke auf sich zog, erklärte er: «I ha hütt Nommittag bim Frei z Widnau e neus Hääss poschtet. Di lengscht Zitt hammi vor em Spiegel möse trülle ond strecke, bis de alt Frei z fride gsi ischt. Gueti Kleidi isch für mis Gschäft halt ganz wichti!» «Wa für e Gschäft?» wollte etz Ruedi neugierig wissen. «S Lüichemöhli-Gschäft», lachte der Neueingekleidete und muster- te die in einfachen Werktagsklamotten steckenden Mannen hochmütig.

«S Lüichemöhli-Gschäft? Wie funktioniert denn da?» fragte Öski. Jetzt setzte Koni zu einem Vortrag an: «Also, i les ali Todesazeige ond mach mi am feschtgleite Tag uf de Weg zuer Abdanki. Noch de Kierche schlüüss mi amme Grüppli Truurgäscht aa ond lauff mitene i Richti «Krone», «Ochse» oder «Bahof». Zom Lüichemöhli, womme guet isst ond usgibi feine Wii trinkt. Wenns mi jewile frogid, wer i sei, säg i, as i mit em Veschtorbne emol i de gliichege Bude gwärchet hei. Oder i sei mit emm i d Schuel. Ond wenn i bim Go amel säg, i hei de Geldseckel vegesse ond mös hammlaufe, truckids mer e Nöötli i d Hand. Ond genau für da isch es wichti, as me guet aagleid ischt ond e Falle macht! Denn globid amm d Lüüt fascht alls.»

«Gratis de Ranze fülle ond o no bettle! Aha, aseweg gohd da. Demm seid me de ringeweg profitiere ond schmarotzere, oder?», meinte jetzt Paul vorwurfsvoll. Koni hustete und erwiderte: «Wa haasst do profitiere? Schöni Kleider koschtid en Hufe Geld. Kond dezue, as s Gschäfte vill schwiriger worde-n-ischt.»

Als sich nun Hugo erkundigte, wo die Schwierigkeiten lägen, brach der Profi-Leichengänger fast in Tränen aus. «Wo? Wils i de Todesazeige all meh ond meh haasst: «Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt». Ka Datum, ka Kierche ond o ka Lüichemöhli. I ha extere drei Zittige aboniert: De Rhintaler, d Appezelleri ond de Innerrhödler Volksfründ, aber s ischt überal s gliich Eelend! D Lüüt schpärid ond lond mi im Rege sto!»

«Denn moscht halt de Gschäftskreis uuswiite», riet jetzt Hampi und empfahl, zusätzlich auch noch die Thurgauer Zeitung zuzulegen. «Gueti Idee!», meinte Koni, leerte sein Glas, bezahlte und verschwand, begleitet vom schadenfroh-ungläubigen Gelächter der Stammtischler.

Seit der Offenlegung seines Geschäftsmodells wurde Koni im «Wilden Mann» nicht mehr gesichtet. Als am Stammtisch wieder einmal über sein Verbleiben gerätselt wurde, mischte sich ein zufällig anwesender Monteur ein. «Konrad Bruderer? De flott Maa im tolle Hääss? Er häd anere Lüichefür z Arbon e wohlhablegi Witwe mitere Villa am See kenne glernet. Scho bald ischt er bi ere iizoge. I ha beidi deletscht im «Gupf» obe gsäche, wo-n-i de Service vo de Kafimaschine ha möse mache.»

«I dem Fall häd er de gschäftsmässi Bsuech vo Beerdigunge ond Lüichemöhli nomme nööti, ond mit em «Gupf» ka üsere Stammtisch natürlü nöd mithalte», stellte jetzt Hugo lachend fest, um dann den Kollegen eine Runde zu offerieren.

hammi möse trülle: musste ich mich drehen
Lüichemöhli: Leidmahl, Traueressen
bim Go amel säg: beim Gehen jeweils sage
Ranze: Bauch
de ringeweg: mühelos
d Lüüt schpärid: die Leute sparen
denn moscht halt: dann musst du eben
wohlhablegi: vermögende
deletscht: neulich, unlängst



Illustration:
Kurt Metzler

Whitcher und Mumford begeisterten als «9 Volt Nelly»

Bäng! Bäng! Bäng! heisst nicht nur ihr Programm, sie bieten auch in gleicher Weise, schnell und prägnant, Komik vom Besten. Am 4. November verzauberten Whitcher und Mumford das zahlreiche Publikum der Walzehuser Bühne. Bilder: Isabelle Kürsteiner



«9 Volt Nelly» begeisterte mit Wortwitz, Gesang, Musik und Schauspiel



Ein Therapiepferd gegen das Heimweh

ISABELLE KÜRSTEINER • Was können Lea Whitcher und Jane Mumford nicht? Das ist die Frage nach ihrem facettenreichen zweiten Programm als «9 Volt Nelly». In ihrer anderthalbstündigen Performance ersangen und erspielten die beiden ihren Lebensweg von texanischen, unglücklich verheirateten «Whiskey Sisters» bis zu Singer-Songwriterinnen in «Swederland».

STIMMGEWALTIG UND WORTGEWANDT

Das aber nicht nur mittels vieler Wortspielereien, sondern auch mit selbst geschriebenen Liedern. Die eigenwilligen und spannenden Texte in Englisch und in Schweizerdeutsch interpretierten sie von leise bis stimmungsvoll in verschiedenen Musikstilen und eingängigen Melodien. Es schien für das Duo beinahe keine Grenzen zu geben. Wohl einzigartig die Nummer mit der Verstopfung, die durch entsprechendes Drücken und den dazugehörigen Lauten «auf dem stillen Örtchen» bekämpft wurde. Diese Laute verwandelte «9 Volt Nelly» kurzum in einen fantastischen Song.

ERWÄRMENDES UND ERHELLENDES

Eingangs hatte Benjamin Müller, Präsident der Walzehuser Bühne, die «Whiskey Sisters» als gerade das Richtige nach einem regnerischen Herbsttag angekündigt: als etwas Erwärmendes und Erhellendes. Da hatte Müller nicht übertrieben. Die in der Einladung zum Abend mitgelieferte Erklärung «9 Volt Nelly hinterfragen lustvoll, böse und mit jeder Menge Eierstock-Country die Tücken moderner Rollenbilder und unser Streben nach der sogenannten Freiheit» bewahrheitete sich. Jane Mumford und Lea Whitcher zogen alle Register: Texte mit viel Wortspiel, Gesang und Instrumentenspiel, Schauspiel und Tanz mit Steppentanz. Dazu ein liebevoll überzeichnetes Outfit. Wer konnte diesem Charme schon widerstehen. Lachen und Applaus waren den zwei weiblichen Comedians sicher. Das Tüpfelchen auf dem i dann zum Abschied. Der ganze Saal sang «Happy Birthday» für Lea Whitcher.

MITGLIED WERDEN UND WABÜ UNTERSTÜTZEN

Benjamin Müller dankte allen, die es ermöglichen, die Künstlerinnen und Künstler nach Walzenhausen zu bringen: dem Publikum, den Gönnerinnen und Gönnern, der Gemeinde für Infrastruktur und Techniker und dem Aktivteam. Der letzte Anlass dieses Jahres ist CENK, der die WaBü-Besucher am 2. Dezember auf die Hochzeit seiner Cousine mitnimmt. Das Programm 2024 beginnt am 10. Februar mit dem Pantomimenmeister Carlos Martinez. Wer eine Einzel- oder Familienmitgliedschaft wünscht, kann sich bei der WaBü melden. Die Künstlerinnen und Künstler aus den verschiedensten Sparten der Kleinkunst sind verpflichtet. Die HV findet am 3. Februar auf der Meldegg statt.

Blutspenden im Evang. Kirchgemeindehaus in Heiden

Am Mittwoch, 20. Dezember 2023, von 17.30 bis 19.30 Uhr, führen die Vorderländer Samaritervereine in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst St. Gallen die nächste Blutspendeaktion durch. Die Aktion findet im Evang. Kirchgemeindehaus Heiden statt.

Alle, die sich gesund fühlen (Mindestalter 18 Jahre) werden zum Spenden eingeladen. Erstspender erscheinen bitte bis 19.00 Uhr und bringen einen Personalausweis mit Foto mit. Am Spendetag empfiehlt es sich genügend zu trinken und nicht zu fettig zu essen. Im Anschluss an die Spende sind Sie zu einem Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns, wenn wir viele Spenderinnen und Spender begrüßen dürfen und danken schon heute für Ihr Engagement! Die Samaritervereine im Appenzeller Vorderland. **zVg**

Auf Entdeckungsreise im Val de Travers

Im Klassenlager erkundeten die zwei Klassen vom Gütli die Gegend rund um Champ-du-Moulin.



5./6. KLASSEN GÜETLI • Christina, Ramona, Erjan und Leonis:
Am Montagmorgen sind wir mit dem Bähnli nach Reineck gefahren und weiter nach Rorschach, anschliessend nach Neuchâtel. Von dort aus nach Champ-du-Moulin. Es folgte ein Fussmarsch von 10 Minuten zum Lagerhaus. Beim Lagerhaus hat uns Frau Keller schon erwartet. Gemeinsam haben wir unseren mitgebrachten Lunch vor dem Haus gegessen. Danach durften wir unsere Zimmer anschauen und uns einrichten. Später haben wir einen Fotoparcours gemacht, damit wir das Haus und die Umgebung kennenlernen konnten.

Am Nachmittag haben wir in unserem Schweizerheft zum Thema Flüsse weitergemacht. Wer fertig war, durfte danach frei spielen. Erjan und Sebastian haben beim Spielen einen 30 cm grossen Grashüpfer gesehen.

Die beiden Kammerjäger sind nun auf der Jagd nach mehr. Wer wollte, durfte noch Ukulele spielen und dazu singen. Vom Haus hat man einen schönen Ausblick auf den Creux du Van. Auf unserem Platz haben wir eine schöne Feuerstelle und eine grosse Wiese zum Spielen. Das war unser schöner erster Tag.

ZÜRO
SCHREINEREI AG

**Schreinerei und Innenausbau
Einbauküchen und Schränke
Umbauten und Möbel**

ZÜRO Schreinerei AG
9428 Walzenhausen
9400 Rorschach

T +41 71 888 50 66
F +41 71 888 51 19
www.zuero.ch

Luca und Anil:

Wir sind lange Zug gefahren und haben sehr viel gesehen. Es hat sich gelohnt. Wir freuen uns, wenn wir morgen auf den Creux du Van wandern. Als wir in Champ-du-Moulin ausstiegen, haben wir direkt an die imposante Felswand vom Creux du Van hingekuckt. Unser Lagerhaus liegt an der Areuse. Im Garten des Lagerhauses hat es Kunstobjekte aus Stein und Metall. Das Haus heisst Maison Rousseau. Wir finden das Lagerhaus sehr schön und wir freuen uns auf die Woche.

Reto und Sebastian:

Wir haben uns in ein Abenteuer gestürzt, das auf 2232 m.ü.M liegt. Wir sind um halb 9 Uhr losgelaufen und mit dem Zug nach Noiraigue gefahren. Von dort aus geht es steil bergauf über Stock und Stein. Danach haben wir auf einem Bauernhof Znüni gegessen. Nach der genüsslichen Pause haben wir unsere Reise fortgesetzt. Wir haben viele Schweisstropfen vergossen, aber das hat uns nicht aufgehalten, den atemberaubenden Ausblick zu sehen.

Livia, Leon, Fredric, Eowyn und Amélie:**Tischtennis trotz «Blotere»**

Am Morgen sind wir eine Stunde später als geplant nach Noiraigue gefahren. Es hatten noch viele andere Leute die gleiche Idee wie wir. Beim Bauernhof machten wir eine Znünipause. Jetzt nur noch 14 Kurven bis zum höchsten Punkt! «Krass, dass es so etwas gibt.» Danach sind wir der Trockensteinmauer entlanggelaufen. Dabei haben wir die Berge Eiger, Mönch und Jungfrau, aber auch den Chasseral gesehen. Auf dem Heimweg taten unsere Füsse weh und die meisten hatten eine «Blotere» bis wir zuhause waren. Zum Glück konnten wir trotzdem noch Tischtennis spielen.

Elijah, Adrian, Lorina und Emirjona:**Auf der Seilbahn stecken geblieben**

Um halb 9 Uhr sind wir durch die Schlucht entlang der Areuse gewandert. Wir haben auf dem Weg ein Handy gefunden, das wir bei der Polizei abgegeben haben. Weil wir eine zu lange Pause gemacht haben, haben wir leider den Zug in Boudry verpasst, um nach Chaumont zu kommen. Dort mussten wir eine Stunde auf den nächsten Zug warten. Dabei haben wir den Zmittag vorgezogen.

Dann haben wir den nächsten Zug nach Chaumont genommen und dort die Standseilbahn zum Seilpark. Es war me-gaaaa cool, doch einige Kinder mussten gerettet werden, weil sie stecken geblieben sind. Nach drei Stunden Klettern sind wir erschöpft zurück ins Lagerhaus gegangen.

Ayleen, Dario, Jérôme, Kael, Leandra und Fiona:**Geheimnisvolle Höhlentour**

Wir mussten früh aufstehen für die Höhlenwanderung. Nach dem Frühstück sind wir nach Motier gefahren. Vom Bahnhof aus sind es ca. 10 Minuten zu einem Parkplatz, wo die drei Höhlenführer auf uns gewartet haben. Da haben wir Znüni gegessen, bevor wir mit Handschuhen, Helmen und Stiefeln ausgerüstet wurden. Auf dem kurzen Weg zur Höhle haben wir Kunstobjekte entdeckt. Beim Höhleneingang wurden noch alle Stirnlampen getestet. Wir wurden durch die Höhle geführt, mussten dabei über grosse und kleinere Steine klettern und teilweise auf dem Füdli rutschen. Es gab auch tiefe Spalten, wo wir darübersteigen mussten. Ein paar Kinder mussten sich überwinden und waren nachher stolz, dass sie es geschafft haben. Am Schluss haben wir vor der Höhle noch ein Gruppenfoto in den dreckigen Kleidern gemacht.

Seit 1936
für Sie im Einsatz

frischknecht-heiden.ch

HEIDEN FRISCHKNECHT AG

Hans Frischknecht AG | Kohlplatz 1 | 9410 Heiden | T 071 891 19 93 | www.frischknecht-heiden.ch



Kanalreinigung



Muldenservice



Entsorgung



Kippertransporte



Winterdienst

Lesezeichen

Eine Krimireise durch das Berner Oberland mit unerwarteten Wendungen. Die Rosenlauri mit ihren dunklen Wäldern und Schluchten ist geradezu ideal für eine Mordgeschichte.

Als am Fuss des Reichenbachfalls im Abstand von wenigen Tagen mehrere Tote geborgen werden, denkt die Polizei zunächst an eine Reihe von Selbstmorden. Doch die Vorkommnisse werden zunehmend unheimlicher, fast so, als habe eine nicht greifbare Macht ihre Finger im Spiel. Erste Hinweise führen den Detektiv Maximilian von Wirth und seine Partnerin Federica Hardegger in ein Sanatorium in Meiringen, wo ein Arzt zweifelhafte Heilungsmethoden anwendet. Die rätselhafte Spur führt bis hinauf zur Rosenlaurischlucht und endet für die Beteiligten beinahe tödlich.

Rosenlauri
Silvia Götschi
Emons Verlag GmbH
ISBN: 978-7408-1757-2



BIBLIOTHEK WALZENHAUSEN

Sie finden uns in der MZA.
 Unsere normalen Öffnungszeiten sind:

Mo: 09.00–11.00 Uhr, Mi: 17.00–19.00 Uhr,
 Fr: 17.00–19.00 Uhr

Telefonnummer: 071 886 66 38



stadtautobahn.ch

**Gib dem Stau
keine Chance.
Mach was
Besseres.**



Schweizerische Eidgenossenschaft
 Confederazione Svizzera
 Confederaziun Svizra
 Bundesamt für Strassen ASTRA

In Zusammenarbeit mit:
 Kanton St.Gallen
 st.gallen

Noch
erholsameren Schlaf

Noch bessere
Konzentration

Stärkeres
Immunsystem

Noch mehr
Lebensenergie

Raus aus dem
Club der Verstopften

Body
Shape

**Gesundheit ist nicht alles,
 ABER OHNE
 GESUNDHEIT IST ALLES NICHTS!**

Interesse?
 Fragen oder Einzel-Coaching-Termine



Marina
 +49 174 44 50 222
 marina.hingelbaum@jetzt-umdenken.info

HI & RO GmbH
 Dornesslen 808 - Walzenhausen
 http://jetzt-umdenken.info

Haus im Ruthen lädt zum ersten Adventslädeli

Das Haus im Ruthen lädt alle Einwohnerinnen ein, in der Adventszeit auf einen Besuch vorbeizukommen. Da das kleine Nebenhaus momentan gerade nicht bewohnt ist, wurde spontan die Gelegenheit genutzt, ein kleines «Adventslädeli» einzurichten. Dazu wurde das am Waldrand versteckte Nebenhäuschen für die kleine Ausstellung umfunktioniert und liebevoll weihnachtlich dekoriert. Alle sind herzlich willkommen (ohne Anmeldung), die vielen schönen Strickwaren, Deko- und Geschenkartikel zu begutachten. Vielleicht finden Sie ein passendes Weihnachtsgeschenk? Wer Lust hat, darf natürlich auch auf einen Kaffee vorbeischauen. Wir freuen uns über jeden Besuch!

Hardwär? Softwär? Hierhär!



**Güetli 160 | 9428 Walzenhausen
071 880 04 13 | mail@doppel.net**

Sozialversicherungen **AHV** ^{AI} **IV**
Appenzell Ausserrhoden **AVS**

IPV

Prämienverbilligung in der Krankenversicherung für das Jahr 2024

Anspruch

Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen mit zivilrechtlichem Wohnsitz im Kanton Appenzell Ausserrhoden. Personen, welche gemeinsam besteuert werden, haben einen gemeinsamen Anspruch auf Prämienverbilligung. Massgebend sind die familiären Verhältnisse am 1. Januar 2024.

Berechnung

Massgebend für die Berechnung der Prämienverbilligung für das Jahr 2024 sind die Steuerfaktoren aus dem Jahr 2022.

Der Regierungsrat legt eine Richtprämie sowie einen Selbstbehalt des anrechenbaren Einkommens fest. Die Höhe der Prämienverbilligung entspricht der Differenz zwischen Richtprämie und Selbstbehalt.

Im Gesetz über die Einführung des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung sind die Obergrenzen von massgebendem Einkommen (steuerbares Einkommen, korrigiert um bestimmte Faktoren) und steuerbarem Vermögen für einen Anspruch auf Prämienverbilligung festgehalten. Werden eine oder beide dieser Obergrenzen überschritten, so besteht kein Anspruch auf Prämienverbilligung.

Anmeldung

Mögliche Bezügerinnen und Bezüger von Prämienverbilligungen erhalten um den Jahreswechsel Ende 2023 automatisch ein Antragsformular zugestellt. Personen, welche kein Formular erhalten haben, können dieses bei der Wohngemeinde (AHV-Zweigstelle) oder unter folgender Adresse im Internet beziehen: www.sovar.ch.

Die Antragsformulare müssen bis spätestens **31. März 2024** bei der AHV-Zweigstelle des Wohnortes eingereicht werden. Anträge, die nicht fristgerecht eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden, und ein allfälliger Anspruch auf Prämienverbilligung erlischt.

Auszahlung

Allfällige Prämienverbilligungen werden direkt den zuständigen Krankenversicherern überwiesen. Diese nehmen eine Verrechnung mit dem Prämienkonto vor.

Weitere Informationen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Ihre Wohngemeinde (AHV-Zweigstelle), oder Sie finden zusätzliche Informationen auf der Website www.sovar.ch.

Evang.-ref. Kirchengemeinde Walzenhausen

UNSERE GOTTESDIENSTE UND ANLÄSSE IM DEZEMBER

03.12.2023, 18 Uhr, Offenes Singen in der Kirche, im Anschluss warmer Umtrunk

03.12.2023, 19 Uhr, 1. Advent, Liturgische Abendfeier mit Abendmahl / Pfarrerin Barbara Signer und Martin Küssner am Klavier

10.12.2023, Gottesdienst in einer Nachbargemeinde

14.12.2023, 15 Uhr, Gottesdienst im Alterswohnheim Almondsberg

17.12.2023, 17 Uhr, Ökum. Kinderweihnacht

24.12.2023, 22 Uhr, Christnachtfeier / Pfarrerin Barbara Signer / Musik: Livia Berchtold, Violine und Robert Berchtold, Orgel

25.12.2023, 10 Uhr, Gottesdienst zur Weihnacht mit Abendmahl / Pfarrerin Barbara Signer / Musik: Ad-Hoc-Chor Weihnachten unter der Leitung von Martin Küssner

31.12.2023, Kein Gottesdienst / kein Fahrdienst, bitte besuchen Sie einen Gottesdienst in einer Nachbargemeinde

FAHRDIENST

Benötigen Sie einen Fahrdienst zu einem Gottesdienst? Bitte melden Sie sich jeweils bis Freitag, 11.30 Uhr im Sekretariat: Tel. 071 888 64 02 oder E-Mail: sekretariat@ref-walzenhausen.ch. Gerne holen wir Sie dann ab.

AUS DEM PFARRHAUS

Auf Wunsch besuche ich Sie gerne zu Hause oder im Spital. Auch stehe ich für ein Gespräch im Pfarrhaus zur Verfügung, sei es für persönliche Anliegen, Fragen zum kirchlichen Leben oder Glaubensinhalten. Das Berufs- und Seelsorgegeheimnis wird gewahrt. Ihre Pfarrerin Barbara Signer, Tel. 071 888 12 02 oder E-Mail: pfarramt@ref-walzenhausen.ch.

ÖKUMENE

ADVENTSFEIER FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Am Mittwoch, den **13. Dezember**, findet um 14 Uhr in der MZA die Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren statt. Die Veranstalter freuen sich auf viele interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Anmeldung bis 08.12.2023 bei V. Heise, Tel. 071 888 48 18 / M. Kendlbacher Tel. 071 888 02 04

KINDERWEIHNACHT

17.12.2023, 17 Uhr, Ökum. Kinderweihnacht / Pfarrerin Barbara Signer, Lilly Christopher und Barbara Gahler sowie Ulrike Turwitt an der Orgel / im Anschluss Wienerli und Punch auf dem Kirchplatz



**Seniorenadventsfeier
Walzenhausen**

**Mittwoch, 13. Dezember 2023
um 14.00 Uhr in der MZA**

Anmeldungen bis Freitag, 8. Dezember 2023:

Vreni Heise 071 888 48 18
Mägi Kendlbacher 071 888 02 04

**Kath. Pfarrei / Kath. Frauengemeinschaft
Frauenverein Lachen / Frauenverein Platz
Evang. Kirchengemeinde**



9428 Walzenhausen, Leuchen 434
9402 Mörschwil, Riedererstrasse 24

Bodenbeläge
Gloor

079 452 78 34
info@gloor-bodenbelaege.ch
www.bodenleger-rheintal.ch

Ihr Spezialist für ...

Bodenbeläge, Insektenschutz,
Vorhänge, Spanndecken



Katholische Kirchengemeinde Walzenhausen

UNSERE GOTTESDIENSTE IM DEZEMBER

- 03.12.23**, 10.30 Uhr, Sonntagsgottesdienst (Eucharistiefeier)
05.12.23, 8 Uhr, Pfarreimesse (Eucharistiefeier)
08.12.23, 8 Uhr, Maria Empfängnis (Eucharistiefeier)
09.12.23, 8 Rorate (Eucharistiefeier), anschliessend Frühstück, Frauengemeinschaft
10.12.23, 10.30 Uhr, Sonntagsgottesdienst (Eucharistiefeier)
12.12.23, 8 Uhr, Pfarreimesse (Eucharistiefeier)
17.12.23, 10.30 Uhr, Sonntagsgottesdienst (Eucharistiefeier)
19.12.23, 8 Uhr, Pfarreimesse (Eucharistiefeier)
22.12.23, 16 Uhr, Weihnachtsgottesdienst Seniorenzentrum Almendsberg
24.12.23, 17 Uhr, Heilig Abend (Eucharistiefeier) mit Kirchenchor
25.12.23, 10.30 Uhr, Festgottesdienst am Weihnachtstag (Eucharistiefeier)
26.12.23, 10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Fest der Hl. Stephanus
31.12.23, 10.30 Uhr, Pfarreimesse (Eucharistiefeier)

An Werktagen werden zusätzlich Gottesdienste in der Klosterkirche angeboten. Die genauen Gottesdienstzeiten finden Sie in der aktuellen Ausgabe des «Pfarrei Forum»; www.se-ueb.ch; oder www.kloster-grimmenstein.ch, Aktuelles (Gottesdienstordnung)

4. WEIHNACHTSAKTION DER BEIDEN KIRCHGEMEINDEN

Bereits zum 4. Mal organisieren die katholische und evangelische Kirche Walzenhausen die beliebte Weihnachtsaktion. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen Menschen in unserer Gemeinde Licht und Unterstützung zugute kommen lassen. Wir wollen ein Zeichen setzen, dass Mitbürger und Mitbürgerinnen, Familien, Alleinerziehende, denen es finanziell nicht so gut geht, die wenig soziale Kontakte haben, die bereits länger krank sind, wahrgenommen werden und wir in dieser besinnlichen Zeit besonders an sie denken.

Haben Sie uns bereits jemanden gemeldet? Wir nehmen auch kurzfristig im November noch Wünsche entgegen jemandem ein besonderes Weihnachtsgeschenk machen zu dürfen. Ab 01.12.2023 steht in beiden Kirchen ein Christbaum mit Wunschsternen. Sie haben nun die Möglichkeit, diese Sterne zu pflücken, den notierten Wunsch zu erfüllen und ihn uns anschliessend zur Weitergabe zu bringen. Wir gewährleisten absolute Diskretion und Anonymität.

Detaillierte Angaben entnehmen Sie bitte dem Flyer. Diese liegen beim lokalen Gewerbe und in den Kirchen auf. Ein herzliches «Vergelts Gott» für Ihre Aufmerksamkeit und aktive Mithilfe.

Die katholische Pfarrei und die evangelische Kirchengemeinde

Weihnachtsmarkt Walzenhausen

Samstag, 16. Dezember 2023
10 – 17 Uhr, MZA Walzenhausen

Christbaumverkauf durch die
Umweltkommission von 10 – 16 Uhr

Die Weihnachtsbäume werden von
der Forstkorporation Vorderland bezogen.



BAUVERWALTUNG

BAUBEWILLIGUNGEN

Markus Eberhard, Lachen 775, 9428 Walzenhausen, Anbaute, Lieg. 563, Assek. 775, Lachen

Mirjeta Spirig-Mulliçi, Grund 1390, 9428 Walzenhausen, Energetische Gebäudesanierung des Wohngeschoss, PV-Anlage (Indach), Lieg. 1626, Assek. 605, Grund

Anna Stillhard-Thurnherr und Marcel Stillhard, Ebni 1206, 9428 Walzenhausen, Energetische Sanierung der Südfassade, Anbau Garage mit neuem Vorplatz, Lieg. 1433, Assek. 1206, Ebni (Frist bis 20.10.2023)

René Affentranger und Dominique Müller, Hostet 642, 9428 Walzenhausen, Vollflächige Befestigung auf der Zufahrtsstrasse Lieg. 1538 + 1710 (PÄ zu BG 21-90), Lieg. 1538, 1710, Assek -, Hostet

Christian Strebel-Wetter und Sandra Strebel, Ruten 1222, 9428 Walzenhausen, Neubau Luft/Wasser-Wärmepumpenanlage, Terrainveränderung, Stützmauer, Abstellplatz und Unterstand auf der Ostseite, Lieg. 1510, Assek 1222, Ruten

Eisenhut Rolf, Moos 692, 9428 Walzenhausen, Neubau Holzunterstand, Lieg. 1563, Assek 697, Moos

Pokorny Klaus, Gaismoos 469, 9428 Walzenhausen, PV-Anlage, Lieg. 422, Assek 469, Gaismoos



De Martin
Der Maler

Pio De Martin
Walzenhausen/Rheineck
M 079 404 33 84
www.de-martin.com

IHR LEBEN
IN FARBE

GRUNDBUCHAMT**HANDÄNDERUNGEN OKTOBER 2023**

Für Oktober 2023 gibt es in Walzenhausen keine zu publizierenden Handänderungen.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN (QUELLE: EINWOHNERAMT)**GEBURTEN**

Für Oktober gibt es keine zu publizierenden Geburten.

TODESFALL

Für Oktober gibt es keine zu publizierenden Todesfälle.

EINWOHNERSTATISTIK

Am 31.10.2023 zählte die Einwohnerkontrolle 2 007 Einwohnerinnen und Einwohner. Dies ist gegenüber Ende September 2023 eine Zunahme von 19 Personen.

223. Ausgabe, Dezember /2023
Güetli 187, 9428 Walzenhausen
T 071 888 27 84
tp@walzenhausen.ch
Herausgeberin:
Gemeinde Walzenhausen
Gedruckte Auflage: 1500

Inserate

Media-Daten finden Sie auf der Website: www.walzenhausen.ch.

Zusendungen

Bitte senden Sie uns Texte im RTF-Format und Bilder als Mail-Anhang im Tiff- oder JPG-Format an: gemeindekanzlei@walzenhausen.ar.ch.

Bildqualität

Leider muss die Redaktion immer wieder Bilder ablehnen, da diese nicht den Anforderungen entsprechen.
Auflösung: 300 dpi
Format: jpeg oder tiff

Redaktionsschlüsse 2023

1. Dezember

Erscheint jeweils am Ende des Monats.

Treffpunkt-Abo

11 Ausgaben im Jahr, CHF 48.–
Für Ortsansässige gratis.
Bestellen unter: 071 886 49 84,
gemeindekanzlei@walzenhausen.ar.ch.

Vital  Cuisine
Naturbelassene Gewürze
... auch für Allergiker

Mehr Infos unter:
www.vital-cuisine.ch

Dieter Geuter ● Dorf 55 ● 9428 Walzenhausen
071 888 71 12 ● vital-cuisine@geuter.ch

Hasler

Haustechnik AG

www.haslerhaustechnikag.ch

Dorf 98
9428 Walzenhausen
071 888 17 22

Staatsstrasse 15
9437 Marbach
071 777 12 43

Spenglerei / Sanitär
Heizungs- und
Solartechnik
Energieberatung
Wasch- und Küchengeräte



Veranstaltungen im Krischtmonet

Wünsche erfüllen

Sternepflücken und Abgabe 1. - 18.12.2022

Tannen beider Kirchen

Evang. und kath. Kirchgemeinde

Zählerablesung

Fr. - Mi., 1. - 13. Dezember, ganze Gemeinde

Elektra

Cenk - Schleierhaft

Sa., 2. Dezember, 20 Uhr, MZA

Walzehuser Bühni

De Samichlaus chunnt!

Mi., 6. Dezember, MZA

ab 16 Uhr, Gschichtli-Egge, Festwirtschaft

um 17.30 Uhr, Besuch vom Samichlaus

Müettere Rundi, Anmeldung gemäss Flyer

Seniorenadventsfeier

Mi., 13. Dezember, 14 Uhr, MZA

Frauenvereine, Kirchgemeinden, s. Seite 24

Weihnachtsmarkt

Sa., 16. Dezember, 10 - 16 Uhr, MZA

OK-Weihnachtsmarkt, s. Seite 25

Weihnachtskonzerte Chor über dem Bodensee

Sa., 16. Dezember, 19 Uhr, Kirche Wolfhalden

So., 17. Dezember, 11 Uhr, kath. Kirche Au

Chor über dem Bodensee

Ökum. Kinderweihnacht

So., 17. Dezember, 17 Uhr, evang. Kirche

Evang. Kirche und Müettere Rundi, s. Seite 24

Blutspenden

Mi., 20. Dezember, 17.30 - 19.30 Uhr, evang.

Kirchgemeindehaus Heiden

Samaritervereine Appenzeller Vorderland, s. Seite 19

Heilig Abend mit Kirchenchor

So., 24. Dezember, 17 Uhr, Klosterkirche

Kath. Kirche und Kirchenchor, s. Seite 25

Weihnachtsgottesdienst mit Ad-hoc Chor

Mo., 25. Dezember, 10 Uhr, evang. Kirche

Martin Küssner und evang. Kirche, s. Seite 24

Silvester-Apéro

Sa., 30. Dezember, 10 - 13 Uhr, Bahnhofplatz

Gewerbeverein

Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Website der Gemeinde Walzenhausen.

